

Hilfe am Wegesrand für Radfahrer

Für die kleine Reparatur und den passenden Reifendruck

6. JULI 2023 UM 09:00 UHR | Lesedauer: 2 Minuten



Chris Inger nutzt die Radservicestation auf der Vennbahntrasse in Brand gerne, um den Reifendruck an seinem Fahrrad zu checken. Foto: MHA/Bernd Büttgens

AACHEN. An der Vennbahntrasse und andernorts in Aachen stehen die schlanken Servicestationen mit einer guten Werkzeugausstattung. Und sie werden genutzt.

Jetzt diesen Artikel anhören



00:00 / 02:36 1X

BotTalk

Zum Beispiel Chris Inger. Der RWTH-Student nutzt die Radservicestation auf der Vennbahntrasse an der Kreuzung Münsterstraße immer wieder gerne, sagt er. Gerade hat er sein Rad in die Halterung gehängt und mit der Luftpumpe für den nötigen Druck im Hinterrad gesorgt. Jetzt geht die Fahrt mit einem freundlichen Gruß weiter.

Manchem Nutzer der Trasse mögen die schlanken weißen Säulen noch gar nicht aufgefallen sein, in denen hochwertiges Werkzeug an diebstahlgesicherten Seilen hängt. Mit diesem Equipment können kleinere Pannen an Fahrrädern, Skateboards, Kinderwagen und Rollatoren behoben werden. Selbst ist die Frau, selbst ist der Mann, rund um die Uhr, sieben Tage die Woche.

„Das sind sehr gut angenommene Servicestationen“, sagt der städtische Pressesprecher Harald Beckers und listet gleich elf Servicestationen in Aachen auf, wovon diese hier im öffentlichen Raum stehen: Aral-Tankstelle Brand, Trierer Straße 703; Bezirksamt Eilendorf, Heinrich-Thomas-Platz 1; Bezirksamt Haaren, Germanusstraße 32-34; Brand, Marktplatz 4; Brand, Münsterstraße 355, am Vennbahnweg sowie Kornelimünster im Umfeld der „Bahnhofsvision“.

Es gibt weitere Stationen, die auf Schulgeländen stehen und entweder bei Wettbewerben gewonnen oder im Rahmen von Mobilitätsprojekten geschenkt wurden. Teilweise werden die Stationen im öffentlichen Raum in den Abend- und Nachtstunden verschlossen. So ist das beispielsweise bei der Anlage an der Tankstelle in Brand.

„Die Idee der Stationen ist einfach erklärt“, sagt Beckers. Wer mit dem Rad unterwegs ist, kann Luft nachpumpen oder auch kleinere Reparaturen vornehmen. Auch ein Reifen- oder Schlauchwechsel ist denkbar. In der Regel sind die Servicestellen mit typischen Fahrradwerkzeugen, Reifenheber (zum Aufhebeln des Reifenmantels) und einer Luftpumpe ausgestattet.

Im zweiten Halbjahr soll das Thema Radservicestationen nochmals in den politischen Gremien beraten werden. Sie gelten als Beitrag zur fahrradfreundlichen Stadt.

(bb)

Kommentare

Diskutieren Sie mit!

Die Kommentarfunktion auf unserer Webseite ist exklusiv für registrierte Nutzer. Sie wollen mit uns diskutieren? [Dann registrieren Sie sich jetzt.](#)

Sie haben bereits ein Nutzerkonto? [Dann melden Sie sich bitte hier an](#) und beachten Sie unsere Diskussionsregeln, die [Netiquette](#).

[Cookie-Einstellungen](#)